

Der Landschreiber Johann Sebastian Deyl schreibt betreffend die Hinterlassenschaft des Hofkaplans Joseph Benedikt Bayers. Ausf. Schloss Vaduz, 1725 Oktober 21, AT-HAL, H 2614, unfol.

[1] Durchlauchtigster hertzog, gnädigster landesfürst und herr etc.¹

Zu ichtwelcher bezeugung meiner tieffesten devotion und unterthänigster danckbarkeit vor die empfangene hochfürstliche höchste gnaden habe ich den anniversarium depositionis diem weyl andero gnädigsten herrn vatters hochfürstlichen durchleucht mildseeligsten angedenckens, gleichwie anvorigen 3 jahren, also auch anheuer und besonders, da der von dem alhier gewesten hofcaplan Joseph Benedict Bayer² seelig wegen ihme gnädigst ertheilter exemption a spolio ehevor gehaltene hochfürstliche jahrtag durch dessen absterben in abgang gekommen, bey einem auf meine speesen aufgericht- und erleichteten castrodoloris mit einem heiligen seel- und lob-ambts, auch 6 stillen heiligen seel-meeßen und einem von mir aufgesetzten opfer, meinem gethanen voto gemäß, halten lassen. Worbey [2] mit mir und dem gesambten alhiesigen clero, auf vorgegangene verkündung viel getreue unterthanen sich eingefunden. Demnach der unterthänigsten zuversicht gelebe, es werden euer hochfürstlich durchleucht ein solches in levidensem grati, devotique animi tesseram gnädigst an und aufzunehmen, und dero hochfürstlichen höchsten huld- und gnaden auch fernershin mir angedeyen zu lassen geruhen, zu welchen ich mich in all nidrigster submission empfehel und ersterbe.

Euer hochfürstlich durchleucht

Schloß Hohenliechtenstein³, den 21. Octobris 1725.

Unterthänigst, treu, gehorsamster
Joann Sebastian Deyl⁴ manu propria
landschreiber

¹ Joseph Johann Adam von Liechtenstein (1690–1732) war ein Sohn von Anton Florian (1656–1721). Er regierte von 1721 bis 1732. Vgl. Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein*, Vaduz 1985, Tafel 6; Constant von WURZBACH, *Liechtenstein, Joseph Johann Adam Fürst*; in: *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 15, Wien 1866, S. 127–128 und *Stammtafel II*.

² Joseph Benedikt Bayer (1668–1725) war Priester und Musiker. 1711 war er Hofmusikus der Kaiserinwitwe und Regentin Eleonore Magdalene Therese von Pfalz-Neuenburg (1655–1720), ab 1711 bis 1714 der unteren und 1714 bis 1725 der oberen Hofkaplanei in Vaduz. Vgl. Karl Heinz BURMEISTER, *Bayer, Joseph Benedikt*; in: Arthur BRUNHART (Projektleiter), Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein (HLFL)*, Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 75.

³ *Schloss Vaduz*.

⁴ Johann Sebastian Deyl war von 1722 bis 1727 liechtensteinischer Landschreiber. Vgl. Fabian FROMMELT, *Landschreiber*, in: HLFL 1, S. 484.